



## SAKRET Beton-Estrich

Zementgebundener Werk trockenmörtel zur Verwendung als Beton oder Estrich

Anwendung	Für Boden Für innen und außen																								
Eignung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zum Herstellen von Betonfundamenten, Betonsockeln und Betonflächen, Verbundestrichen, Estrichen auf Trenn- oder Dämmschichten und Heizestrichen.</li> </ul>																								
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hohe Festigkeit</li> <li>Verarbeitbar bis zu 60 Minuten</li> <li>Mechanisch hoch belastbar</li> <li>Frostbeständig</li> <li>Als Heizestrich geeignet</li> </ul>																								
Materialbasis	<ul style="list-style-type: none"> <li>Genormte/ zugelassene Bindemittel</li> <li>Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139</li> <li>Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften</li> </ul>																								
Normen und Regelwerke	Beton C25/30 - XC4/XF1/WF nach DIN EN 206 sowie Estrich CT-C30-F5 nach DIN EN 13813																								
Technische Daten	<table> <tbody> <tr> <td>Anmachwasser</td><td>ca. 0,09 Liter pro kg Trockenmörtel</td></tr> <tr> <td>Verarbeitungszeit</td><td>ca. 60 Minuten</td></tr> <tr> <td>Verarbeitungstemperatur</td><td>+5 °C bis +30 °C</td></tr> <tr> <td>Körnung</td><td>0 – 8 mm</td></tr> <tr> <td>Schichtdicke als Verbundestrich</td><td>30 – 60 mm</td></tr> <tr> <td>Schichtdicke auf Trennlage</td><td>35 – 60 mm</td></tr> <tr> <td>Schichtdicke auf Dämmschicht</td><td>40 – 60 mm; bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.</td></tr> <tr> <td>Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung</td><td>XC4</td></tr> <tr> <td>Betonkorrosion durch Frostangriff</td><td>XF1</td></tr> <tr> <td>Betonkorrosion infolge Alkali-Kieselsäure-Reaktion</td><td>WF</td></tr> <tr> <td>Begehbar</td><td>nach ca. 3 Tagen</td></tr> <tr> <td>Belegbar</td><td>nach ca. 28 Tagen*.</td></tr> </tbody> </table>	Anmachwasser	ca. 0,09 Liter pro kg Trockenmörtel	Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten	Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C	Körnung	0 – 8 mm	Schichtdicke als Verbundestrich	30 – 60 mm	Schichtdicke auf Trennlage	35 – 60 mm	Schichtdicke auf Dämmschicht	40 – 60 mm; bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.	Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC4	Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1	Betonkorrosion infolge Alkali-Kieselsäure-Reaktion	WF	Begehbar	nach ca. 3 Tagen	Belegbar	nach ca. 28 Tagen*.
Anmachwasser	ca. 0,09 Liter pro kg Trockenmörtel																								
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten																								
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C																								
Körnung	0 – 8 mm																								
Schichtdicke als Verbundestrich	30 – 60 mm																								
Schichtdicke auf Trennlage	35 – 60 mm																								
Schichtdicke auf Dämmschicht	40 – 60 mm; bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.																								
Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung	XC4																								
Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1																								
Betonkorrosion infolge Alkali-Kieselsäure-Reaktion	WF																								
Begehbar	nach ca. 3 Tagen																								
Belegbar	nach ca. 28 Tagen*.																								

\* Ausschlaggebend für die Belegreife sind die zulässigen Feuchtegehalte nach CM-Feuchteprüfung.

Druckfestigkeit nach 28 Tagen	$\geq 30 \text{ N/mm}^2$
Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	$\geq 5 \text{ N/mm}^2$
Baustoffklasse	A1_f/A1 – DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)

#### Untergrundvorbereitung

##### Als Estrich:

Der Untergrund muss fest, frostfrei, sauber, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farreste u. ä.) müssen entfernt, extrem dichte oder glatte Untergründe müssen aufgeraut werden. Vor dem Einbringen des SAKRET Beton-Estrich als Verbundestrich ist der Untergrund vorzunässen und mit einer geeigneten Haftschlämme vorzuschlämmen.

Bei Anwendung auf Konstruktionen auf Trennlage und Dämmung sind an allen aufgehenden Bauteilen (z.B. Wandanschlüssen, Stützen etc.) Randstreifen ( $\geq 8 \text{ mm}$ ) anzubringen. Auch bei Verbundkonstruktionen ist das Anbringen von Randdämmstreifen zu empfehlen.

Bei größeren Flächen ( $>15 \text{ m}^2$ ), bei spezieller Gebäudegeometrie (z.B. Türdurchgängen, Mauervorsprünge, etc.) und zwischen separat gesteuerten Heizkreisläufen sind Dehnfugen einzuplanen. Vorhandene Fugen, wie z.B. Gebäudetrenn- oder Bewegungsfugen aus dem Untergrund sind zu übernehmen.

Bei Verbundkonstruktionen – zulässige Restfeuchte von:

- unbeheizten zementgebundenen Untergründen: max. 2,0 CM-%
- beheizten zementgebundenen Untergründen: max. 1,8 CM-%
- beheizten und unbeheizten calciumsulfatgebundenen Untergründen: max. 0,5 CM-%

##### Als Beton:

Bei der Verwendung einer Schalung sind nur nicht- oder schwachsaugende Schalungen zu verwenden. Diese anschließend mit einem geeigneten Trennmittel vorbehandeln. Bei bewehrtem Beton ist für eine ausreichende Überdeckung der Bewehrung zu sorgen und ggf. Abstandhalter zu verwenden.

#### Verarbeitung

Zum Anmischen des Materials wird zuerst sauberes und kaltes Leitungswasser in ein sauberes Mischgefäß gegeben und danach das Material langsam eingestreut. Anschließend beides unter ständigem Rühren für ca. 3 Minuten mit einem geeigneten Rührwerk klumpenfrei und homogen durchmischen. Empfohlen wird bei manueller Verarbeitung ein Rührgerät mit ca. 600 UPM mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer.

##### Als Estrich:

Den steif bis leicht plastischen Frischmörtel auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und mit einer Glättkelle verteilen. Anschließend den SAKRET Beton-Estrich verdichten und mit einer Latte abziehen. Die Oberfläche kann danach ggf. mit einem Holzbrett abgerieben oder mit einer Traufel geglättet werden.

##### Als Beton:

Den Frischmörtel in die Schalung oder Aushebung einbringen und anschließend mit einem geeigneten Werkzeug verdichten und ggf. mit einer Traufel abziehen und glätten.

Das Anmischen, Einbringen, Nivellieren und Glätten muss zügig aufeinander folgen. Die Flächen sind so zu bemessen, dass sie innerhalb der Verarbeitungszeit

fertiggestellt werden können.

Nachbehandlung	<p>Das abbindende Produkt vor Regen, Zugluft sowie zu hohen (<math>&gt; 30^{\circ}\text{C}</math>) und zu niedrigen (<math>&lt; 5^{\circ}\text{C}</math>) Temperaturen schützen. Direkte Sonneneinstrahlung im Innen- und Außen-bereich durch geeignete Maßnahmen wie z.B. Abschattung vermeiden.</p> <p>Vor der Verlegung mit dünnenschichtigen Bodenbelägen (z.B. Textil-, PVC- oder Linoleum Belägen) ist eine dünnenschichtige Spachtelung mit SAKRET Boden-Ausgleichsmasse zu empfehlen.</p>
Verbrauch	<p>Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes und der Handhabung des Werkzeuges:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bei ebenen Untergründen liegt der Verbrauch bei ca. 20 kg/m<sup>2</sup> pro cm Schichtdicke.</li> </ul> <p>Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.</p>
Sonstige Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefer Temperaturn verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.</li> <li>• Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufröhren.</li> <li>• Für das Amischen und Verarbeiten des Materials ist nur sauberes Werkzeug zu benutzen.</li> <li>• Gefäße und Werkzeuge sind sofort mit Wasser zu reinigen, da im ausgehärteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann. Bei Arbeitsunterbrechungen &gt;20 Minuten muss das Werkzeug gereinigt werden.</li> <li>• Das erstmalige Auf- und Abheizen des Estrichs kann 28 Tage nach Einbau und muss vor der Verlegung der Oberflächenbeläge erfolgen.</li> </ul>
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern.</li> <li>• Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar.</li> <li>• Angebrochene Gebinde sofort nach dem Gebrauch gut verschließen und innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.</li> <li>• Herstell datum siehe Gebindeaufdruck.</li> </ul>
Entsorgung	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen. Gebinde bitte restlos entleeren - wird recycelt.</p>
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizzungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen) möglich. Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife waschen und die beschmutzte Kleidung vor dem nächsten Tragen reinigen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.</li> <li>• Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.</li> <li>• Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</li> </ul>

- 
- Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, Giscode ZP1.
  - Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, abrufbar im Internet unter [www.heimwerker.sakret.de](http://www.heimwerker.sakret.de).
- 

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke, mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertraglichen Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 17.11.2016

#### Lieferung Beton-Estrich:

Optik	Verbrauch	BE	LE	EAN
	je cm Schichtdicke	Gebinde	Menge	4005813-
grau	ca. 20 kg/m <sup>2</sup>	10 kg Sack	1 St.	-611012
grau	ca. 20 kg/m <sup>2</sup>	25 kg Sack	42 St./Palette	-611029
grau	ca. 20 kg/m <sup>2</sup>	40 kg Sack	30 St./Palette	-611043